

# Neugestaltung 2024 Eingangsbereich Reinhart am Stadtgarten

Das Kunst Museum Winterthur | Reinhart am Stadtgarten beherbergt eine der bedeutendsten Kunstsammlungen der Schweiz und dient zugleich als Empfang für das drei Häuser umfassende Kunst Museum Winterthur. Die neu gestalteten Zugänge sowie die aufgewertete Eingangshalle unterstreichen diese Bedeutung und bilden zugleich ein Gesamtwerk aus Kunst und Architektur.



**Das Reinhart am Stadtgarten** verfügt nach dem Umbau über eine attraktive und hindernisfrei zugängliche Eingangshalle.

Als eines der bedeutendsten Kunstmuseen der Schweiz zeigt das Reinhart am Stadtgarten rund 500 Werke aus der Stiftung Oskar Reinhart. Im 2017 verabschiedeten Museumskonzept spielt das Gebäude eine zentrale Rolle: Es dient als Empfangsraum des drei Häuser umfassenden Kunst Museum Winterthur, zu dem auch die Villa Flora und das Kunstmuseum beim Stadthaus gehören. Um dieser Rolle gerecht zu werden, wurden der Eingangsbereich und die Zugänge des Museums sowie die zugehörigen Räume saniert, aufgewertet und hindernisfrei gestaltet. Neu verfügt das Gebäude auch über einen Zugang von der Parkseite. Zudem wurden Massnahmen für den Brandschutz und die Sicherheit realisiert, ein Teil der Publikumsräume wurde aufgefrischt. Da es sich beim Gebäude um ein überkommunales Schutzobjekt handelt, wurden alle Arbeiten mit der kantonalen Denkmalpflege abgestimmt.

#### **Neu gestalteter Eingangsbereich**

Gestaltet wurde der Eingangsbereich von einem Team aus den Bereichen Architektur und Kunst. Die neuen Elemente bilden

einen modernen Kontrast zur klassischen Architektur des Museumsgebäudes. Sowohl von der Stadthausstrasse als auch vom Park her führen nun grosszügige Treppenanlagen aus gestocktem Marmorbeton zu den Eingängen. Der Zugang auf der Parkseite verfügt über eine Rampe für die hindernisfreie Erschliessung und schafft auch eine bisher nicht existierende kurze Verbindung zum nahen Kunstmuseum beim Stadthaus. Der Portikus auf der Strassenseite wurde mit einem Windfang in Stahl-Glas-Konstruktion ergänzt. Seine Verglasung besteht aus speziellen Scheiben, die durch das integrierte Glasgestänge eine transluzente, opakmatte Wirkung erzeugen. In der Eingangshalle stehen drei präzise positionierte Möbel aus demselben Marmorbeton wie die Aussentreppen. Sie dienen als Empfangstresen und als Präsentationsflächen für den Museumsshop. Beleuchtet wird die Eingangshalle mit speziell für den Raum entworfenen Lampen aus Muranoglas. Die Ausstellungsräume im ersten Obergeschoss erhielten eine schlichte LED-Beleuchtung, die Wände wurden in einem sanften Blau gestrichen. Dieser findet sich auch in den Sälen im zweiten Obergeschoss, wo zudem die bestehenden Oberlichtdecken saniert wurden. Durch die Neugestaltung und die Aufwertung bildet das Reinhart am Stadtgarten nun wieder einen angemessenen Mittelpunkt für die bekannte Sammlung sowie einen attraktiven Auftakt für die drei Häuser des Kunst Museum Winterthur.

## Übersicht Raumprogramm

Neugestaltung Zugänge und Eingangshalle.

|   |                     |                    |
|---|---------------------|--------------------|
| 1 | Eingangshalle, Shop | 284 m <sup>2</sup> |
| 1 | Portikus/Windfang   | 29 m <sup>2</sup>  |
| 2 | Treppenanlagen      | 309 m <sup>2</sup> |
| 1 | Garderobe           | 57 m <sup>2</sup>  |
| 3 | WCs                 | 37 m <sup>2</sup>  |

## Projekt- und Bauablauf

- November 2019** Machbarkeitsstudie  
**Mai 2020** Selektiver Studienauftrag für Kunst und Architektur  
**Februar 2022** Baubewilligung  
**Januar 2023** Genehmigung Bauprojekt und Kredit durch den Stadtrat  
**Januar 2024** Baubeginn  
**Dezember 2024** Baufertigstellung, Bauabnahme  
**Februar 2024** Einweihung

## Bauherrschaft und Planende

### Eigentümerversretung

Stadt Winterthur, Departement Präsidiales, Amt für Kultur

### Bauherrenvertretung

Stadt Winterthur, Departement Bau und Mobilität, Amt für Städtebau, Hochbau

### Architektur und Kunst

heike hanada\_laboratory of art and architecture, Berlin

Ayşe Erkmen, Berlin

Koenraad Dedobbeleer, Brüssel

### Baumanagement

ROBAUEN AG, Winterthur

### Lichtplanung

studio dinnebieer, Berlin

### Elektroplanung

Scherler AG, Winterthur

### HLKS-Planung

Wechselraum Gmbh, Winterthur

### Tragwerksplanung

Dr. Deuring + Oehninger AG, Winterthur

### Brandschutz

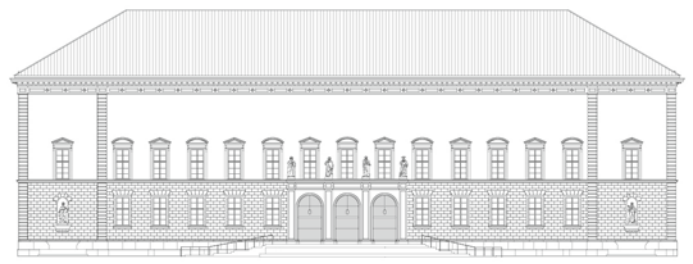
B3 Kolb AG, Winterthur

### Bauphysik

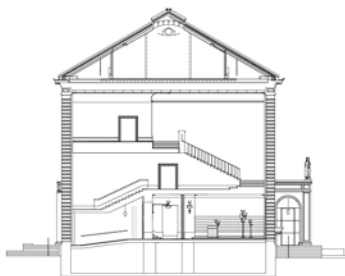
a und b bauphysik, Winterthur



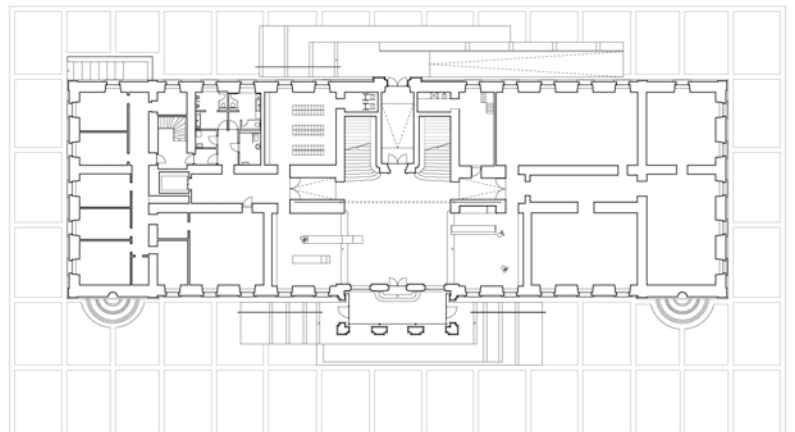
Nordfassade



Südfassade



Querschnitt 1:750



Erdgeschoss 1:750



## Baukostenauswertung

### Grundmengen nach SIA 416/SIA d016

|                         |                      |
|-------------------------|----------------------|
| Grundstücksfläche, GSF  | 2 640 m <sup>2</sup> |
| Gebäudegrundfläche, GGF | 1 325 m <sup>2</sup> |
| Geschossfläche, GF      | 6 500 m <sup>2</sup> |
| Hauptnutzfläche, HNF    | 3 019 m <sup>2</sup> |

### Erstellungskosten (BKP 1-9) in Franken, inkl. 8,1% MWST

Kostenstand 12.12.2024

|                         |             |
|-------------------------|-------------|
| 1 Vorbereitungsarbeiten | 22 000.-    |
| 2 Gebäude               | 5 941 000.- |
| 5 Nebenkosten           | 363 000.-   |
| 9 Ausstattung           | 314 000.-   |
| Total Erstellungskosten | 6 640 000.- |

### Gebäudekosten (BKP 2) in Franken, inkl. 8,1% MWST

|                     |             |
|---------------------|-------------|
| 21 Rohbau 1         | 1 370 000.- |
| 22 Rohbau 2         | 270 000.-   |
| 23 Elektroanlagen   | 1 436 000.- |
| 24 Heizungsanlagen  | 99 000.-    |
| 25 Sanitäranlagen   | 112 000.-   |
| 26 Transportanlagen | 2 000.-     |
| 27 Ausbau 1         | 1 014 000.- |
| 28 Ausbau 2         | 254 000.-   |
| 29 Honorare         | 1 384 000.- |
| Total Gebäudekosten | 5 941 000.- |

### Kostenkennwerte in Franken

|   |         |
|---|---------|
| Gebäudekosten/Geschossfläche,<br>BKP 2/GF   | 914.-   |
| Gebäudekosten/Hauptnutzfläche,<br>BKP 2/HNF | 1 968.- |

Die Neugestaltung des Eingangsbereichs wurde von der Stiftung für Kunst, Kultur und Geschichte (SKKG), Winterthur, und vom Swisslos-Fonds des Kantons Zürich mit einem Beitrag von insgesamt drei Millionen Franken unterstützt.

### Projektdokumentation 24.011

Objektadresse: Stadthausstrasse 6, 8400 Winterthur

Bezugsquelle: Amt für Städtebau Winterthur,

Pionierstrasse 7, 8403 Winterthur, 052 267 54 62



Eingangshalle